Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **102 (1995)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Produkte und neue Märkte

Technische Textilien auf dem Vormarsch

Vom 19. bis 21. Juni 1995 findet in Frankfurt das 7. Internationale Techtextil-Symposium statt. Leicht zeitversetzt (20. bis 22. 6. 95) wird die Internationale Fachmesse für technische Textilien und textilarmierte Werkstoffe veranstaltet, die, wie in der *mittex 2/95* bereits berichtet, mit der Ausstellung «bondtec», der Internationalen Fachmesse für Oberflächen- und Verbindungstechniken, kombiniert wird.

Zum Symposium werden 105 Vorträge aus Europa, Asien, Afrika und Amerika angeboten. Ziel ist es, den Anwender von technischen Textilien über neue Möglichkeiten zu informieren. Schwerpunkte sind neue Fasern, Oberflächenoptimierung und Beschichtung, recyclingfähige Textilien und neue Produkte.

An der Techtextil-Messe werden sich voraussichtlich 350 bis 400 internationale Aussteller beteiligen. Dies ist ein leichter Rückgang, der mit dem Strukturwandel auf diesem Gebiet begründet werden kann. Unbestritten ist die Bedeutung der Messe als Informations-Plattform für Hersteller und Anwender.

So berichten wir in dieser Ausgabe schwerpunktmässig über technische Textilien mit den Themen: Rundwebmaschinen für die Verarbeitung von Folienbändchen zu Säcken, Untersuchungen an Vliesstoffen und Einsatz von Vliesstoffen im Geo-Bereich.

Längst ist aber auch bekannt, dass sich technische Textilien nicht nur in Bereichen wie der Bauwirtschaft, der Medizin oder im Geo-Bereich einsetzen lassen. Zunehmend in der Diskussion sind funktionelle Bekleidungselemente, die ebenfalls in den Bereich «technische Textilien» eingeordnet werden. Neben Arbeitsschutzkleidung ist dies besonders die Sport- bzw. Sportschutzkleidung.

Unser Bild zeigt ein Beispiel von funktioneller Bekleidung, bei der ein optimaler Körperschutz mit einem hohen Tragekomfort kombiniert wurde. Bei der Kollektion «Conzept» hat Difi abrieb- und reissfestes sowie bis 290 °C hitzebeständiges «dynatec» und zum verstärkten Schutz an besonders gefährdeten Stellen «keprotec», beides Gewebe von Schoeller Switzerland, eingesetzt. Ein Beispiel für innovative Produkte, die auch in der Schweiz vorteilhaft produziert werden können. *RS*

«Conzept» – die Motorradjacke von Difi aus Schoeller-dynatec-Gewebe

Aus dem Inhalt

EDITORIAL 3
TECHNISCHE TEXTILIEN 4
LOGISTIK 12
ITMA'95 VORSCHAU 17
MESSEN 20
TAGUNGEN 22
FIRMENPORTRÄT 28
BILANZPRESSEKONFERENZEN 30
BUCHBESPRECHUNGEN 32
TEXTILGESCHICHTE 33
AUSBILDUNG 36
IFWS 37
FIRMENNACHRICHTEN 39
FORUM 42

ETH-ZÜRICH
16. Juni 1995
BIBLIOTHEK